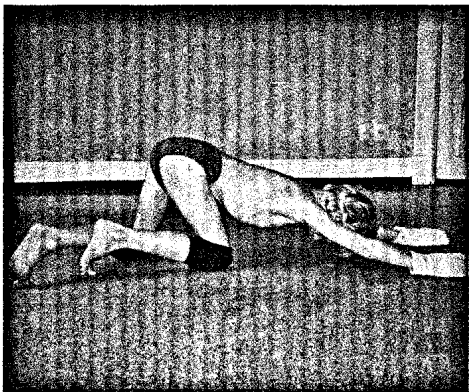




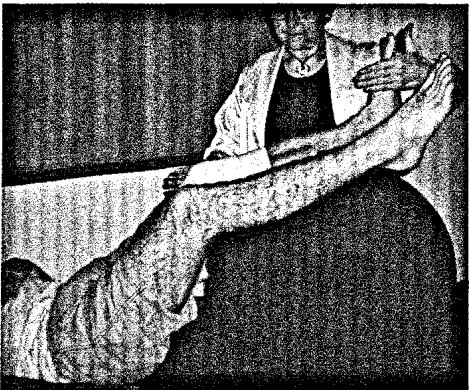
Ein neues Trainingssystem mit unebenen Bodenrelieflplatten soll vor allem Parkinsonpatienten helfen, um beeinträchtigte physiologische Funktionsfähigkeiten zu verbessern

Seite 34



Klappsches Kriechen – ein Therapiemodell mit den Inhalten Mobilisation, Kräftigung und Korrektur, das in Vergessenheit geraten ist und langsam »wiederentdeckt« wird

Seite 48



Die Kniegelenksendoprothese gibt eine Achse vor, die von der Muskulatur oft nicht unterstützt wird; Korrektur ist mit einer Hochlagerung über dem Pezziball möglich

Seite 62

WISSENSCHAFT

Narrativer Review

Michel Thill, Rainer Zumhasch
Complex Regional Pain Syndrome (CRPS)
 Erkenntnisse zum heutigen Forschungsstand

6

Kompetenzen

Heidi Höppner
Gemeinsam für die Akademisierung
 Wenn es in Kiel am schönsten ist ...

16

International

Timed Up and Go Test für Schlaganfallpatienten
 Im Gespräch: Christina Faria

20

LEHRE

Wissenschaft verstehen

Tanja Bossmann
Blicke in die Gehirne von CRPS-I-Patienten
 Moderne bildgebende Verfahren bieten interessante Erkenntnisse

22

Didaktik & Methodik

Nadja Liebau
Motorisches Lernen
 Lerntheoretische Ansätze im praktischen Physiotherapieunterricht

24

Fort- & Weiterbildung

Präventions- und Gesundheitstrainer für Qigong und Taijiquan
 Konzepte stellen sich vor

28

Projekt

C. Blümke, S. Frobel, J. Galert, S. Jurgons, D. Lindner-Matthes, A. Malo, F. Oppermann, D. Rosin, S. Schürkens
Qualitätsmanagement-Systeme im Vergleich

31

Wissen

Kuno Hottenrott
Morbus Parkinson
 Förderung der motorischen Handlungskompetenz

34

Studium

Jenny Thiel, Adrienne Davidson
Master di 1° Livello in FISIOTERAPIA-PEDIATRICA
 »Physiotherapie-Pädiatrie« an der Università degli Studi di Firenze

37



Netzwerk/Redaktion_Redaktion_Frank Aschoff, Tanja Bossmann, Matthias Strathmann • Koordination_Reinhild Karasek
 Leitung_Michael Dietl (verantw.), Claudia Holtfrerich • Kontakt_pt.redaktion@pflaum.de

Wissenschaftlicher Beirat

Thomas Altgeld, Hannover – Prof. Uwe Flick, Berlin – Prof. Heidi Höppner, Kiel – Prof. Klaus Hurrelmann, Bielefeld –
 Petra Kirchner, Frankfurt – Prof. Beate Klemme, Bielefeld – Prof. Thomas Kohlmann, Greifswald – PD Dr. Ellen
 Kuhlmann, Frankfurt am Main – Prof. Ulrike Marotzki, Hildesheim – Prof. Erwin Scherfer, Wremen – Barbara Suppé,
 Heidelberg – Dr. Claudia Winkelmann, Leipzig – Prof. Gabriele Wulf, Las Vegas – Prof. Christoff Zalpour,
 Osnabrück • www.physiotherapeuten.de/wissenschaft_netzwerk

Ehrenmitglieder

Hilla Ehrenberg, Würzburg – Antje Hüter-Becker, Neckargemünd

PRAXIS

Wissenschaft Transfer

- Michel Thill, Rainer Zumhasch
**Neue Wege in der Therapie
 chronischer Schmerzen**
 Ein Konzept nach dem Modell
 von Moseley 40

Evidenzbasiert

- Klaas Stechmann
**Das Femoroazetabuläre
 Impingement (FAI)**
 Neuerungen in der Hüftarthroskopie
 wirken sich auch auf die Physiotherapie
 aus 43

Fallbericht

- Tobias Bergerhoff
Klappsches Kriechen
 Orthopädisches Turnen von gestern
 im Zeitalter der EBM 48
- Sabine Baumgart
**Psychoregulative Massagen
 und Atemtherapie**
 Anwendung in der Praxis 53

Erfahrung

- Nadja Liebau
FBL und Neurodynamik
 Die Anwendung therapeutischer
 Übungen auf die neurale Mobilität 58
- Edeltraud Diefenbach
**Postoperative Rehabilitation
 nach Knie-TEP**
 Nachbehandlung von Patienten
 mit Kniegelenksendoprothesen aus
 sensomotorischer Sicht 62

Prävention

- Yvonne Fritzlär
Präventions- und Gesundheitstrainer
 Cardio-Fit – ein ganzheitliches
 Gesundheitstraining mit Musik 66

Management

- Martina Grosch
**Indikationsbezogenes, individuelles
 Versorgungsmodell**
 Entwurf im Bereich Urogynäkologie 68
- Dominik Richter, Barbara Klein
Corporate Communication
 Unternehmenskommunikation 72

Recht

- Ralph Jürgen Bährle
Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung
 Rechte und Pflichten von Arbeitgeber
 und Arbeitnehmer 74

Service für Ihre Patienten

- Martina Grosch
Blasenschwäche
 Hilfe zur Selbsthilfe 77

RUBRIKEN

| | |
|-------------------------------|-----|
| Editorial | 1 |
| Forum | 4 |
| Magazin | 80 |
| Bücher | 86 |
| Termine | 87 |
| Marktplatz | 88 |
| Glossar | 89 |
| Inserentenverzeichnis | 91 |
| Vorschau pt 9_2010 | 91 |
| Autorenhinweise | 92 |
| Impressum | 92 |
| Gelegheitsanzeigen | 93 |
| Kurs- und Ausbildungsanzeigen | 116 |

Messbarer Erfolg. Mit THERABALANCE.



patentrechtlich geschützt

Es braucht nicht viel Platz. Es ermöglicht schnelle Analysen. Und es ist ein Therapie-Instrument erster Klasse: **THERABALANCE**.

Mit seiner Hilfe können Sie neurologische Patienten gezielt fördern und trainieren. Mehr noch: Es macht Spaß damit zu arbeiten – auch Ihren Patienten.

Daher ist **THERABALANCE** mehr als ein Gerät – es zeigt objektiv die Qualität Ihrer Therapie.

Die entscheidenden Vorteile:

- Erkennung von Dysbalancen
- Darstellung des Therapieerfolgs
- Vestibuläre Stimulation
- Verbesserung von:
 - Koordination
 - Propriozeption
 - Standstabilität
 - Gleichgewicht
 - Rumpfbeweglichkeit
 - Körperspannung
- Bewegungsökonomie
- Einsatz an neurologischen Patienten
- hoher Aufforderungscharakter
- minimaler Platzbedarf

Inkl. umfangreicher Analysesoftware!



HAUPTSITZ

Rotenbergstraße 15 · D-54313 Ziemmer
 Fon: +49(0)65 80-9 13 48 12 · Fax: +49(0)65 80-9 13 48 29
 Mail: info@tonus-online.de · www.tonus-online.de